

Herbsttagung der Agrarsozialen Gesellschaft

Göttingen, 11. November 2011

Ethische Fragen im Spannungsfeld von Hunger und Überfluss – Zur Verantwortung des Menschen für die Nutztiere



Prof. Dr. Franz-Theo Gottwald
Schweisfurth-Stiftung München

Überblick

1. Daten, Zahlen, Fakten: Ethische Implikationen der Land- und Lebensmittelwirtschaft
2. Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral
3. Tierethische Fragestellungen
4. Ethische Folgerungen für die Praxis: Zucht, Haltung, Konsum, Wissenschaft

Land- und Lebensmittelwirtschaft heute

Welthunger

Übergewicht und Zivilisationskrankheiten

Nahrungskonkurrenzen

Spekulation mit Agrarrohstoffen

Land- und Lebensmittelwirtschaft heute

Wasserknappheit

Land und Boden

Klimaerwärmung

Ökologische Probleme

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Weltfleischerzeugung:

	1990	2000	2008
Mio. Tonnen	179,9	235,1	280,9

Fleischkonsum weltweit (kg p.a.):

1979	2010
29,5 kg	41,8 kg

Fleischkonsum Dtl. (2010):

60,5 kg pro Kopf

Quelle: FAO

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Viehbestand in Deutschland 2011*

Rinder: 12,6 Millionen

Verbrauch: 12,2 kg/Kopf

Schweine: 26,7 Millionen

Verbrauch: 54,0 kg/Kopf

Hühner: 114 Millionen

Sonstiges Geflügel: 14 Millionen

*Quelle: Statistisches Bundesamt

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Ressourcenethische Implikationen

INPUT

3-10 kg pflanzliches Eiweiß

bis zu 15.000 Liter Wasser

Fossile Brennstoffe

Energie

OUTPUT

1 kg tierisches Eiweiß

Wasserverschmutzung

Saurer Regen

Ressourcen für die Produktion von 1 kg tierischen Eiweißes

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Landethische Fragen: Landverbrauch und Futtermittel

Landnahme

Landknappheit

Entwaldung/Brandrodung

Globale Futtermittelströme

Böden

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Klimaethische Implikationen

Kohlendioxid (CO_2)

Distickstoffoxid (N_2O)

Nitrat (NO_3)

Methangas (CH_4)

Ammoniak (NH_3)

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Sozialethische Implikationen

Verlust von Arbeitsplätzen

Untergang von Kleinbetrieben

Beeinträchtigung von Anwohnern

Wirtschaftliche Folgen für die Region

Beispiel Fleischkonsum: Fakten, Folgen und Moral

Sozialethische Fragen: Welthunger und der Hunger nach Fleisch

Eine Milliarde Menschen hungern.

Jeden Tag sterben 25.000 Menschen an den Folgen des Hungers.

Ein Drittel der weltweiten Getreideernte wird an Nutztiere verfüttert.

Tierethische Fragestellungen

Tierschutz im Gesetz

Art. 20a GG

„Der Staat schützt (...) die natürlichen Lebensgrundlagen
und die Tiere (...)“

§ 1 TierSchG

„Zweck dieses Gesetzes ist es, aus der Verantwortung
des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen
Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf
einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen,
Leiden oder Schäden zufügen.“

Tierethische Fragestellungen

Tierethik: Definition

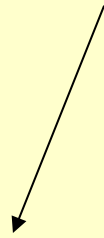
„Tierethik heißt jene Bereichsethik, die auf die dem menschlichen Handeln am Tier zugrunde liegenden moralischen Prinzipien und Normen reflektiert.“

Baranzke, Heike (2006): „Tierethik“. In: Marcus Düwell, Micha H. Werner, Christoph Hübenthal (Hg.): Handbuch Ethik, Stuttgart 2006, S. 288.

Tierethische Fragestellungen

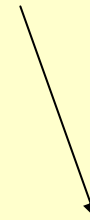
Moralischer Status

Hierarchisch



„Ja, aber...“

Egalitaristisch



„Ja, unbedingt...“

Tierethische Fragestellungen

Aristoteles (384-322 v. Chr.)

Wertehierarchie der Lebewesen – Der Mensch an der Spitze

Hl. Franziskus von Assisi (1181-1226)

„Alle Geschöpfe der Erde fühlen wie wir, alle Geschöpfe streben nach Glück wie wir.“

Tierethische Fragestellungen

René Descartes (1596-1650)

„Tiere sind gefühllos wie Metall, Tiere verspüren keinen Schmerz!“

Jean-Jacques Rousseau (1712-1778)

„Da nun Menschen und Tiere das gleiche Empfindungsvermögen haben, kommt ihnen auch das Recht zu, sich vom anderen nicht misshandeln und quälen zu lassen.“

Tierethische Fragestellungen

Jeremy Bentham (1748-1832)

„The question is not, Can they reason?, nor Can they talk? but, Can they suffer?“

Arthur Schopenhauer (1788-1860)

„Das Mitleid ist die Grundlage der Moral.“

Tierethische Fragestellungen

Albert Schweitzer (1875-1965)

„Tierschutz ist Erziehung zur Menschlichkeit.“

*„Wer die Würde der Tiere nicht respektiert,
kann sie ihnen nicht nehmen, aber er verliert seine
eigene.“*

Tierethische Fragestellungen

Ruth Harrison (1920-2000)

„In fact, if one person is unkind to an animal it is considered to be cruelty, but where a lot of people are unkind to animals, especially in the name of commerce, the cruelty is condoned and, once large sums of money are at stake, will be defended to the last by otherwise intelligent people.“

Tierethische Fragestellungen

Peter Singer (*1946)

„Wenn ein Wesen leidet, kann es keine moralische Rechtfertigung dafür geben, dieses Leiden nicht zu berücksichtigen.“

Helmut F. Kaplan (*1952)

„Wir brauchen für die Tiere keine neue Moral. Wir müssen lediglich aufhören, Tiere willkürlich aus der vorhandenen Moral auszuschließen.“

Ethische Folgerungen für die Praxis

Tierzucht

Tierhaltung

Konsum

Wissenschaft

Ethische Folgerungen für die Praxis

Konsum

Das richtige Maß
Ökologische Qualität
Prozess- und Produktqualität
Regionalität

Ethische Folgerungen für die Praxis

Wissenschaft

Forschungsbedarf

- Tierzucht
- Tierhaltung
- Tierschutzlabel/Siegel/TÜV

Ethische Folgerungen für die Praxis

Wissenschaft

Fleisch aus dem Labor?

- 45 Prozent weniger Energiebedarf
- 96 Prozent weniger Wasserverbrauch
- 96 Prozent weniger THG-Emissionen
- 99 Prozent weniger Flächenbedarf

Literatur

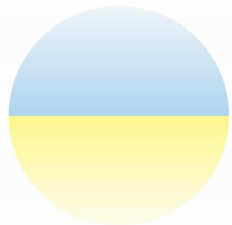
Franz-Theo Gottwald (2011): Esst anders! Vom Ende der Skandale. Über inspirierte Bauern, innovative Handwerker und informierte Genießer, Metropolis

Karl Ludwig Schweisfurth (2010): Tierisch gut. Vom Essen und Gegessenwerden, Westend.

Anita Idel (2011): Die Kuh ist kein Klimakiller, Metropolis.

Bernhard Hörning (2008): Auswirkungen der Zucht auf das Verhalten von Nutztieren. Kassel University Press.

Franz-Theo Gottwald/Dennis Nowak (Hg., 2007): Nutztierhaltung und Gesundheit. Kassel University Press.



Schweisfurth-Stiftung

www.schweisfurth-stiftung.de
info@schweisfurth.de